



Abimek

Bessere Messung der Lern- und Konzentrationsfähigkeit von Kindern

Die Firma Abimek entwickelte den ABI-SAM 400 – das ist die elektronische Hardware für ein von der Kinder- und Jugendpsychiatrie der Universität Göttingen entwickeltes Computerprogramm in Spielform (vgl. Neurofeedback-Training), bei dem die Maus aus der „Sendung mit der Maus“ unter anderem Stabhochsprung macht oder mit dem Elefanten Tandem fährt (derzeit wird allerdings aus urheberrechtlichen Gründen an der Entwicklung einer neuen Spielfigur gearbeitet).

Bei dieser technischen Neuheit handelt es sich um eine Aktiv-Elektrode für Neurofeedback. Sie verringert das 50 Hertz-Brummen (Netzfrequenz) und die so genannten Rausch-Impulse, die zu irreführenden und ergebnisverfälschenden Signalen führen können sehr deutlich. Die aus der Aktiv-Elektrode resultierenden deutlicheren Signale können damit zu einer weitaus besseren Beurteilung der Lern- und Konzentrationsfähigkeit der Patienten beitragen, bei denen von grundlegenden Störungen zentralnervöser Steuerungs-, Kontroll- und Selbstregulationsprozesse ausgegangen wird, wie zum Beispiel bei Aufmerksamkeitsdefizit-/Hyperaktivitätsstörungen (ADHS), Tic-Störungen oder Zwangsstörungen.

Abimek GmbH

Anzahl der Mitarbeiter: 2,5

Georg Fricke

Telefon: 0551/500800, www.abimek.de